



## Arbeiterwohlfahrt: Närrische Überraschungsgäste beim Nachmittagskaffee

Viernheim (dk) – Wenn die Arbeiterwohlfahrt Viernheim zum traditionellen Nachmittagskaffee einlädt, füllen sich nicht nur alle Stühle. Auch das Programm kommt abwechslungsreich daher. Zu Beginn der Veranstaltung im kleinen Saal des Bürgerhauses begrüßte 1. Vorsitzende Jutta Schmiddem die Besucher und dankte vor allem Pfarrer Angelo Stipinovich sowie Waltraud Bugert für die Genehmigung des Bauvorhabens, genauer gesagt der Erweiterung des Kleiderladens im Katholischen Sozialzentrum. Für Kaffee und

leckeren Kuchen war an dem Nachmittag bestens gesorgt. „Und ich flieg, flieg, flieg wie ein Flieger...“, so lautete ein Liedbeitrag, den Kinder aus der AWO-Kindertagesstätte Pirmasenserstraße unter der Leitung von Annemarie Lassel und Silke Rietzler präsentierten. Ebenfalls hatte das Kinderdörfel einen Auftritt. Reichlich Applaus bekamen nicht nur die Kleinen, sondern auch die Opernsängerin Susanne Hofmann-Rettig. Das AWO-Vorstandsmitglied Werner Stehle lieferte einen Rückblick auf die beiden Seniorenfahrten

nach Friesland und gab zudem einen Vorgeschmack auf das Jahr 2018. Da wird die Reise nämlich in das Drei-Länder-Eck Österreich, Schweiz und Italien gehen. Ein weiteres Thema war der Mobile Menü-Service, bei dem man täglich aus sieben verschiedenen Mahlzeiten auswählen kann. CdG-Stadtprinzessin Jana I. „aus närrischem Hause“ schaute als Überraschungsgast vorbei und brachte fastnachtliche Stimmung in den Saal. Tanzmariechen Isabell Hinz begeisterte ebenso die Gäste.

Foto: klier